

Facedown (© Lentz)

Vers 1:

Wolken auf der Flucht. Der Wind jagt ihnen nach.
Nicht eine hat er bis heut' gekriegt.
Wie wunderschön du bist! Wie gut du immer riechst.
Vom ersten Tag war ich in dich verliebt.

Bridge:

Dein Sterbebett ist weich und warm.
Ich nehm' dich in den Arm und bleib' bei dir, solange dein Herz noch schlägt.

Refrain:

Blaue Haut, schneeweißes Haar, so schön und doch nicht erhört.
Nackt und verletzt, der Tod ist nah. Facedown in the dirt.
Blaue Haut, schneeweißes Haar. Die Schönste weit im All.
Wir schaufeln dir und uns das Grab. Facedown in the dirt.

Vers 2:

Wir trinken nur von dir und essen, was du gibst.
Wir atmen dich und spüren Gottes Liebe.
Der Herr schuf Meer und Land und gab's in uns're Hand:
Die Erde zu bebau'n und zu bewahren.*



(<https://img.posterlounge.de/images/wbig/poster-erde-europa-40861.jpg>)

*Und Gott, der HERR, nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, ihn zu bebauen und ihn zu bewahren.“ (1. Mose 2:15, Elbefelder Bibel)